Sekunda.

1. Bösser, Heinrich aus Rhede.
2. Braunschweig, Paul „ Bocholt.
3. Drießen, Franz „ „
4. Ebbert, Hubert „ „
5. van Haag, Joseph „ Reuß.
6. Herding, Max „ Bocholt.
7. Kleinsorge, Alfred aus Bocholt.
8. Kornbusch, Kurt „ „
9. Lieven, Karl „ Bylerward.
10. Mendel, Paul „ Borken.
11. Seppeler, Eduard „ Bocholt.
12. Stracke, August „ „
13. Timmermann, Heinrich „ „
14. Vagedes, Bernhard „ „

V. Sammlung von Lehrmitteln.

A. Es wurden durch Ankauf erworben:

1. Für die Lehrerbibliothek: Lyon, Die Lektüre als Grundlage eines einheitlichen und naturgemäßen Unterrichts im Deutschen, 1. und 2. Teil; Herold, Jugendlektüre und Schülerbibliothek; Evers, Auf der Schwelle zweier Jahrhunderte; Zehme, die Kulturverhältnisse des deutschen Mittelalters; Rothert, 30 Karten zur deutschen Geschichte; Plaßmann, Himmelskunde; Bürenstein, Unser Kaiser; Weiß, Lehrbuch der Weltgeschichte, Bd. 9 und 10; Jäger, Didaktik und Methodik des Geschichtsunterrichtes; Günther und Kirchhoff, Didaktik und Methodik des Geographie-Unterrichtes; Dettweiler, Didaktik und Methodik des griechischen Unterrichtes; Zeitschrift für den physikalischen und chemischen Unterricht, 1898; Lehrproben und Lehrgänge, 1898; Gymnasium, 1898; Centralblatt für die ges. Unterrichtsverwaltung, 1898.
2. Für die Schülerbibliothek: Broschko, Der Halbmond vor Wien; Schmidt, Homers Odyssee; van der Laus, König Karl und Widukind; Herchenbach, Zehn Jahre im ewigen Eise; Herchenbach, Die Lügner; Schmid, Der Rosenstock; Adami, Luise, Königin von Preußen; Schmid, Timotheus und Philemon; Kühn, von Schill; Kühn, Der Burggraf von Nürnberg; Kühn, Scharnhorst; Kühn, Nettelbeck; Kühn, Auf der Steppe; Kühn, Gott verläßt keinen Deutschen; Grosch, Hirtenstab und Pallasch; Hart, die französische Revolution; v. Elz, Das ärmste Kind; Hübner, Der große Kurfürst; Kellner, Der Sieg des Kreuzes; Münchgesang, Der Altar des unbekannten Gottes; Münchgesang, Der Gießerbursch von Nürnberg; Maurer, Prinz Eugen von Savoyen; Altum, Der Vogel und sein Leben; von Schmidt, Kaiser Wilhem II.; Klaußmann, Das Leben im deutschen Kaiserhause.
3. Für das naturwissenschaftliche Kabinet: Ein Funkeninduktor; Schale von Nautilus pompilus, durchschnitten; Präparate von Rana esculenta und Testudo graeca in Glaskästen; Skelett von Anguis fragilis in einem Glaskasten; mehrere Mimicry-Präparate; Lucanus cervus, zergliedert; Spirituspräparate von Salpa maxima und Amphioxus lanceolatus; Modell des menschlichen Auges.
4. Sonstige Unterrichtsmittel: Wandkarte der deutschen Kolonieen von Kiepert; Physikalische Reliefkarten von Deutschland und Europa von Kuhnert; Wandbilder für den geschichtlichen Unterricht von Lohmeyer; Zeitschrift des Vereins der deutschen Zeichenlehrer, 1898; Holzmodelle zum Körperzeichnen nebst Leitfaden; Hilfsapparat für das Körperzeichnen; Kartenschoner; Würfel und Scheibe aus Pappe; 18 Wandtafeln zum geometrischen

Zeichnen nebst Textbuch von Gut; Effenberger, Einführung in die Ornamentik; Rein, Anschauungstafel für den Glockenguß und zu Wilhelm Tell; Müller, 3 Lieder zur Begrüßung eines Bischofes.

B. Geschenke:

Es schenkten: Herr Bürgermeister Geller für die Schülerbibliothek: Franzius, Kiautschou. — Herr Rechtsanwalt Schildhaus: je ein Exemplar von Gallinula chloropus, Totanus calidris und Numenius arquatus. — Der Leseverein: Natur und Offenbarung, 43. Bd.; Literarischer Handweiser, 36. Bd.; Literarische Rundschau, 23. Jahrgang; Aus allen Weltteilen, 28. Jahrgang; Historisch-politische Blätter, 119. und 120. Bd. — Die Buchhandlung von Wagner und Debes in Leipzig: Steuermann, Lehrbuch der Geographie, 1. Teil. — Die Coppenrath'sche Buchhandlung in Münster: Schellen, Materialien. — Außerdem wurden geschenkt: Rehling, De Fausti Reiensis epistula tertia (Dissertation); Polack, Historische Gedichte; Beck, Lateinisches Übungsbuch; Spieß, Lat. Übungsbuch für VI und IV; Schröder, Oberlehrer, Richter, Offiziere; Ploetz, Lateinische Vorschule; Hoffmann, Pflichtgetreu; ein Haifischrachen, eine Säge vom Sägefisch, mehrere Konchylien.

Für sämtliche Geschenke spricht die Schule ihren besten Dank aus.

VI. Stiftungen und Unterstützungen von Schülern.

Eine Anzahl Schüler war von der Zahlung des Schulgeldes befreit.

VII. Mitteilungen an die Schüler und an deren Eltern.

Die Schlußfeier findet am Mittwoch den 22. März, $10^1/_2$ Uhr, statt. Darauf Bekanntmachung der Versetzungen, Verteilen der Zeugnisse, Entlassung.

Das neue Schuljahr

wird Donnerstag den 13. April beginnen.

Anmeldungen neuer Schüler durch die Eltern nimmt der Unterzeichnete am 11. April von 8—12 Uhr entgegen. Die Schüler müssen mit einem Geburtsscheine, einem Entlassungszeugnisse der zuletzt von ihnen besuchten Schule und mit einem Impfscheine oder, wenn sie das 12. Lebensjahr bereits überschritten haben, mit einem Zeugnisse über die stattgefundene Wiederimpfung versehen sein.

Die Aufnahmeprüfungen finden am 12. April statt.

Der Direktor
Waldau.